

01.06.2015

125 Jahre Die Heilsarmee in Hamburg



Vom 28. bis 31. Mai haben wir den 125. Geburtstag „unserer“ Heilsarmee in Hamburg gefeiert.

Begonnen haben die Feierlichkeiten im [ParkIn, der Suchtberatungsstelle in Hamburg-Billstedt](#). Es waren die Besucher der Kontakt- und Beratungsstelle eingeladen, bei Gulaschsuppe, Kaffee und Kuchen mit uns Geburtstag zu feiern.

Es kamen circa achtzig Besucher und es war ein frohes Beisammensein.

Am Freitag, 29.05. lud das Jakob-Junker-Haus in Hamburg Groß-Borstel zu einem großen Hoffest ein. Höhepunkt war der Besuch und das Grußwort des Sozialsenators von Hamburg, Herrn Detlef Scheele. Er betonte in seiner Rede die Bedeutung und Wichtigkeit der Arbeit der Heilsarmee seit 125 Jahren bis heute und freut sich auf eine weitere gute fachliche Zusammenarbeit.

Der Einladung sind Kollegen und Kolleginnen aus den verschiedensten Einrichtungen Hamburgs, aus der Nachbarschaft und Bewohner des Jakob-Junker-Hauses gefolgt.

Besonders beeindruckend war der Besuch eines Ehepaares, aus Schleswig Holstein, die



von der Veranstaltung in der Tageszeitung gelesen hatten. Sie machten sich auf den Weg um mit einer Spende nach 67 Jahren noch einmal „Danke“ für Suppe zum Sattessen zum Preis von damals DM 0,30 zu sagen.

Bei Gulasch- und Kartoffelsuppe, Geburtstagstorte und Kaffee konnte das Jakob-Junker-Haus besichtigt werden. Auf Stellwänden wurde die Historie der Heilsarmee in Hamburg und die aktuelle Arbeit gezeigt. Viele haben aber auch die Gelegenheit genutzt, um mit seinem Sitznachbarn ins Gespräch zu kommen.

Es war ein fröhliches und buntes Hoffest, der Regen setzte erst nach dem Aufräumen ein.

TV-Interview bei HAMBURG 1 anlässlich des 125jährigen Jubiläums

Luise Schröder, Leiterin des Jakob-Junker-Hauses

[Klicken Sie bitte hier, falls Sie das Video nicht betrachten können.](#)